Spannung liegt in der Luft: EVR empfängt Bayreuth zum Top-Spiel der Liga

Geschrieben von: Sebastian Dollinger
Freitag, den 12. Dezember 2014 um 12:35 Uhr

Am heutigen Abend steigt in der Regensburger Donau-Arena das Spitzenspiel der Oberliga Süd. Der Tabellenzweite Regensburg empfängt den Dritten aus Bayreuth. Das Hinspiel in Franken konnte der EHC Bayreuth mit 6:2 für sich entscheiden.

Der EHC Bayreuth reist mit sechs Siegen aus den vergangenen sieben Spielen und selbstbewusst an die Donau. Mit 44 Punkten rangieren die Tigers nur einen Zähler hinter dem EV Regensburg auf Platz drei. Das Team von Sergej Waßmiller verlor in der laufenden Saison erst fünf Mal. Allerdings waren alle Niederlagen auf fremden Eis. In der letzten Saison boten beide Mannschaften in der Donau-Arena packende Spiele. Den ersten Vergleich in Regensburg entschied der EVR mit 4:3 für sich. Im zweiten Duell setzten sich die Tigers mit 3:2 nach Penaltyschießen durch. Die Domstädter haben den "SOS"-Sturm, Bayreuth den "KGB"-Sturm. Ivan Kolozvary mit 42 sowie Andreas Geigenmüller und Michal Bartosch mit je 34 Punkten führen die interne Scorerliste der Tigers an. Alle drei Stürmer sind auch unter den Top-Scorern der Oberliga Süd zu finden. Im Hinspiel in Bayreuth sorgte der "KGB"-Sturm für die Niederlage der Regensburger. Im Tor der Mainfranken ist Julian Bändermann die Nummer eins. Sein Backup ist Nicolas Sievers. Außerdem steht dem EHC noch Förderlizenzgoalie Johannes Wiedemann von den Lausitzer Füchsen zur Verfügung.

Mit dem EV Regensburg und dem EHC Bayreuth treffen heute die zwei Mannschaften mit den besten Special-Teams der Liga aufeinander. Im Powerplay hat das Team von Doug Irwin eine Erfolgsquote von 34,38 % und führt die Wertung vor den Tigers mit 24,53 % an. Auch in Unterzahl haben die Domstädter mit 85,29 % die Nase vor den Franken mit 83,70 %.

Das Team von Doug Irwin musste am vergangenen Freitag gegen den EC Peiting die erste Heimniederlage nach neun Siegen in Folge hinnehmen. Dass die Niederlage nur ein Ausrutscher war, zeigte die Mannschaft am letzten Sonntag mit dem 5:4-Auswärtserfolg in Grafing. Mit dem EHC Bayreuth warten auf den EVR heute ein harter Brocken. In den vergangenen Jahren tat sich keine Regensburger Mannschaft gegen das Team von Sergej Waßmiller leicht. Die Oberpfälzer wollen sich heute Abend für die 2:6-Niederlage im Hinspiel revanchieren. Verzichten muss Doug Irwin neben Florian Domke auch auf den gesperrten Michael Welter.

Spielbeginn in der Donau-Arena ist um 20:00 Uhr. Die Abendkasse öffnet um 18:30 Uhr. Um längere Wartezeiten an der Kasse zu vermeiden bittet der EV Regensburg seine Fans das Online-Ticketing auf www.reservix.de zu nutzen oder bei den bekannten Vorverkaufsstellen (Lanzinger Caravan, Wochenblatt Regensburg) sein Ticket zu sichern. Für alle Fans, die nicht in die Arena können, gibt es auf www.evr-liveticker.de einen Ticker zum Spiel.